



bm:wfk

GZ 10.001/226-Pr/1c/95

Herrn Präsidenten  
des Nationalrates  
Dr. Heinz Fischer  
Parlament  
1017 Wien

XIX. GP.-NR

1946/AB

1995 -12- 0 6

20

1987/13

Wien, 5. Dezember 1995

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1987/J-NR/1995, betreffend den Ausbau der Fakultäten für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften sowie für Theologie der Universität Innsbruck, die die Abgeordneten Dr. Renoldner, Freundinnen und Freunde am 11. Oktober 1995 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

- 1. Hat die Bundesimmobiliengesellschaft ihr konkretes Angebot für die Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät bereits vorgelegt, wie sieht es in groben Zügen aus und in welchem Zeitrahmen denken Sie an seine Verwirklichung?**

Antwort:

Die BIG hat Mitte Juni 1995 den Mietvertragsentwurf für den Neubau der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck dem Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst vorgelegt.

Demnach würde sich der monatliche Hauptmietzins auf die Dauer von 20 Jahren ab Beginn des Mietverhältnisses auf rund S 4.300.000,-- zuzüglich USt. belaufen.

Eine Bezugsfertigstellung ist innerhalb von etwa drei Jahren nach Vertragsunterfertigung vorgesehen.

Bundesministerium für  
Wissenschaft,  
Forschung und Kunst

Minoritenplatz 5  
A1014 Wien

Tel 0222-531 200  
DVR 0000175

- 2 -

**2. Gehen Sie von einer Baufertigstellung im Jahr 1998 und von der Aufnahme des Lehrbetriebes ab Wintersemester 1998/99 aus und mit welchen Gründen können Sie diese Ansicht untermauern?**

Antwort:

Eine Baufertigstellung Ende 1998 halte ich dann, wenn der Mietvertrag in den nächsten Wochen abgeschlossen wird, für möglich. Die Aufnahme des Lehrbetriebes wäre demnach frühestens mit Beginn des Sommersemesters 1999 denkbar.

**3. Bis wann wird das Sanierungsprojekt an der Theologischen Fakultät abgeschlossen werden können?**

Antwort:

Der Gebäudekomplex der Alten Universität der Universität Innsbruck (Katholisch-Theologische Fakultät) soll im Rahmen der 8. Tranche in den Fruchtgenuß an die BIG übertragen werden. Als Zeitpunkt für die 8. Tranche war zunächst der 1. Juli und dann der 1. November 1995 vorgesehen. Der 1. November 1995 wurde vom Bundesministerium für Finanzen aber wieder verschoben und der 1. Jänner 1996 in Aussicht genommen. Ob dieser Termin nunmehr allerdings gehalten werden kann, ist derzeit noch völlig offen.

Im Hinblick auf die vorgesehene Übergabe des Gebäudekomplexes an die BIG mit Juli 1996 wurde im Bauprogramm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten (Kapitel 64) für dieses Projekt daher budgetär nicht vorgesorgt.

Ob im Jahre 1996 mit den Bauarbeiten begonnen werden kann, ist im Hinblick sowohl auf das Budgetprovisorium als auch auf die noch nicht entschiedene Frage, wann die Übergabe an die BIG erfolgen soll, derzeit offen.

**4. Zu welchem Zeitpunkt werden mit welchen Bauabschnitten die nächsten Schritte dabei gesetzt werden?**

Antwort:

Hiezu verweise ich auf meine Antwort zu Frage 3.

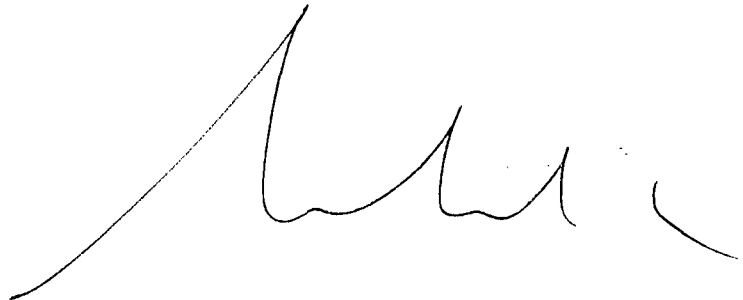
**5. Wie ist Ihr Verhandlungsstand mit dem Bundesministerium für Finanzen betreffend die Miet- und Betriebsfolgekosten nach Fertigstellung des Gebäudes der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät?**

- 3 -

Antwort:

Die BIG hat den Mietvertragsentwurf Mitte Juni 1995 auch dem Bundesministerium für Finanzen zugeleitet. Mein Ressort hat dieses Mitte August 1995 um Zustimmung zum Mietvertragsabschluß ersucht. Eine Stellungnahme des Bundesministeriums für Finanzen steht derzeit noch aus.

Im Hinblick auf den in Aussicht genommenen Fertigstellungstermin Ende 1998 wird eine Belastung des Bundesbudgets allenfalls im geringeren Ausmaß noch im Jahr 1998, in voller Höhe aber erst 1999 erfolgen.

A handwritten signature in black ink, consisting of a long, sweeping initial stroke followed by several smaller, more complex loops and a final tail stroke.